

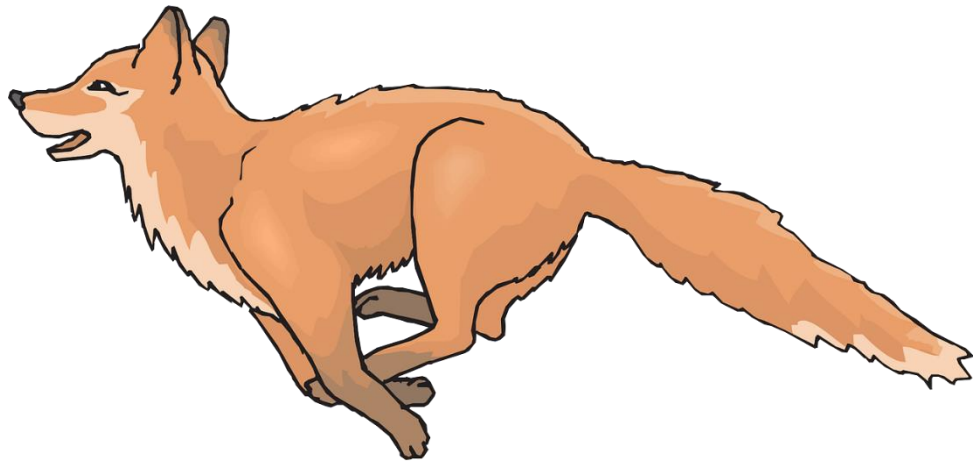
Hannah Afflerbach (Klasse 6A im Schuljahr 2022/23):

## Der Fuchs und das Eichhörnchen

Ein Fuchs traf ein Eichhörnchen auf einer Wiese und sagte arrogant: „Lass uns ein Wettrennen bis zum alten Baum machen! Du musst den Berg runter und dich dann, wenn du unten angekommen bist, einmal um dich selbst drehen.“



Das Eichhörnchen ließ sich darauf ein. Der Fuchs dachte, er gewinnt das Rennen mit links – schließlich war er viel größer als das schwächliche Eichhörnchen. So machten sie sich bereit. Der Fuchs zählte laut von drei runter und bei eins joggte er siegessicher los.



Das Eichhörnchen jedoch hatte einen Plan. Es nahm ein großes Blatt, sprang darauf, rutschte den Berg hinunter und sauste an dem Fuchs vorbei. Dieser konnte seinen Augen nicht trauen. Er sprintete so schnell er konnte, doch das Eichhörnchen war nicht mehr zu überholen. Das Eichhörnchen sprang kurz vor dem Baum vom Blatt, drehte sich und rannte zum Baum.



Es rief zum Fuchs: „Du solltest deine Fähigkeiten nicht überschätzen! Nur weil ich klein und zierlich bin, heißt es nicht, dass ich nicht schnell und schlau sein kann!“

Der Fuchs blieb vor Schreck stehen und konnte nur noch dem Eichhörnchen beim Jubeln zusehen.